

Massivholzdielen mit Nut und Feder

Selbst verlegen? Klar – geht ganz leicht ... Schau selbst:

In dieser Anleitung erfährst Du, wie Du Massivholzdielen verlegst.

Alles richtig gemacht! Du hast Dich für einen tollen hochwertigen Holzboden entschieden. Wir gratulieren Dir dazu. Wir möchten aber auch, dass Du lange Freude an Deinem Boden hast. Du solltest daher folgendes beachten. Dein Boden besteht aus Holz – und das ist ein Naturprodukt, ist also einzigartig in seiner Form und Beschaffenheit. Das heißt, dass es zu Unterschieden in Farbe und Struktur kommen kann – aber genau das macht Deinen Holzboden ja so unverwechselbar. Kleine Abweichungen gehören dazu, sie sind kein Fehler.

Du kannst darauf vertrauen, dass wir alles tun, damit Du einwandfreies Parkett erhältst – schließlich verfügen wir über eine langjährige Erfahrung und vor allem lieben wir Holz. Dennoch kann es einmal vorkommen, dass bei der Sortierung und der Produktion zu kleineren Abweichungen kommt. Allerdings betrifft das erfahrungsgemäß nur einen geringen Prozentsatz der Lieferung, nicht mehr als 5 %. Am besten prüfst Du Deine Lieferung gleich, wenn Du sie erhalten hast. Bitte verstehe auch, dass Du Dielen, die Du bereits gesägt oder verlegt hast, nicht mehr reklamieren kannst.

Hurra! Es geht los. Prüfe bitte, ob bauseitig alles so ist, wie es sein soll:

Temperatur Achte bitte darauf, dass Du den geschlossenen Originalpaketen zwischen 24 und 48 Stunden Zeit gibst, sich zu akklimatisieren. Holz ist ein Naturprodukt, das auf äußere Einflüsse wie Kälte oder Nässe reagiert. Gib ihm Zeit, sich nach dem Transport an die Umgebung anzupassen.

Achte bitte auch darauf, dass die Raumtemperatur während und auch nach der Verlegung zwischen 18 und 25 Grad Celsius beträgt. Davon profitierst nicht nur Du, sondern auch Dein Holzboden. Der mag es weder zu feucht, noch zu trocken, weder zu warm, noch zu kalt.

Luftfeuchtigkeit Die relative Luftfeuchte sollte bei der Verlegung 60 % nicht überschreiten. Auch danach empfehlen wir Dir, dass Luftfeuchtigkeit in dem Raum zwischen 45 bis 60 % liegt – je nach Jahreszeit. (Messen kannst Du das mit einem Hygrometer.) Diese Werte entsprechen der normalen Luftfeuchte in Wohnräumen, in Küche oder Bad liegen sie meist bei den genannten 60 %.

Untergrund Die Umgebung passt, jetzt geht es an den Untergrund. Der muss verlegereif sein, also eben, sauber, rissfrei, zug- und druckfest sowie dauerhaft trocken. Falls Du doch noch ein paar Unebenheiten entdeckst, dann kannst Du diese mit einer Ausgleichsmasse beheben. Falls Du Dir nicht sicher bist, ob der Boden eben genug ist, dann nehme eine Wasserwaage oder eine Richtlatte. Mit beiden kannst Du das ganz einfach feststellen.

Gerade wenn Du einen Boden in einem Neubau verlegst, dann ist es wichtig, dass der Untergrund völlig trocken ist. Wir empfehlen Dir, dass ein Fachmann den CM-Wert (also die Feuchtigkeit des Untergrunds) bestimmt.

Restfeuchte Folgende Restfeuchtwerte gelten für Estriche:

Estrichart	Ohne Fußbodenheizung	Fußbodenheizung (Warmwasser)
Zementestrich	2,00 %	1,80 %
Calciumsulfatestrich	0,50 %	0,30 %
Anhydritestrich	0,50 %	0,30 %

Fußbodenheizung Nicht jedes Parkett eignet sich übrigens für Fußbodenheizung. Bitte lese dazu unsere Produktinformationen, damit Du die richtige Wahl triffst. So gilt, dass die ankommende Oberflächentemperatur 29 Grad Celsius nicht überschreiten sollte. Wir gehen noch einen Schritt weiter und empfehlen maximal 26 Grad Celsius.

Wichtig Übrigens, für Elektrofußbodenheizung gibt es generell keine Freigabe. Wenn Du das alles beachtest, dann sollte nichts schiefgehen. Sind aber die Raum- und Untergrundtemperaturen nicht in dem von uns angegebenen Rahmen – also entweder zu feucht oder zu trocken – dann kann es zu Schüsselung (die einzelnen Stäbchen wölben sich zum Beispiel nach oben), Verformung, Abschilferung (die oberste Schicht löst sich), Rissbildung und Maßänderung des Parkettbodens kommen.

Jetzt geht es weiter... Wir raten Dir, Deinen Boden vollflächig zu verkleben. Das hat den Vorteil, dass Du damit eine formschlüssige und flächige Verbindung zum Untergrund erreichst. Der Boden nicht knarzt, wippt oder federt, wenn Du ihn betrittst. Und wer will das schon? Vertraue also unserer langjährigen Erfahrung.



Gerade bei der Verlegung auf Estrich mit einer Warmwasser-Fußbodenheizung solltest Du das Parkett immer vollflächig verkleben. Klebstoffe und passendes Zubehör findest Du bei uns ebenfalls und zwar hier:

www.volksboden.de/Zubehoer/Parkett/Montage/

Geschafft, er liegt... Einen Großteil unserer Parkettböden und Dielen liefern wir Dir – wenn Du es so bestellt hast – bereits endgeölt. Wenn Du allerdings einen naturbelassenen Boden gekauft hast, dann solltest Du ihn nach dem Verlegen mit einem Oberflächenschutz behandeln. Darüber hinaus solltest Du ihn sorgfältig pflegen, damit Du Dich lange über Deinen Boden freuen kannst. Mehr dazu in unseren Pflegehinweise:



www.volksboden.de/Verlege-Pflegeanleitungen/

